

Anwendung

K-Taping wird nur von speziell ausgebildeten und zertifizierten Therapeuten und Ärzten angewendet.

Medizinische Fachkenntnisse über Anatomie, Muskelaufbau, Bänder- und Nervenverläufe sind notwendig, um K-Taping zu erlernen und die Möglichkeiten, die diese komplexe Therapiemethode bietet, anzuwenden.

Während bei den meisten manuellen Therapien die Wirkungen nach der Behandlungszeit enden, nimmt der Patient die K-Taping Therapie mit nach Hause.

Allein durch die Anbringung und die Körperbewegungen, wirkt K-Taping 24 Stunden am Tag.

Dabei behält es die Wirkung über die gesamte Tragedauer bei. Und dies auch unter extremen Belastungen bei der täglichen Arbeit oder im Sport.

So unterstützen Lymphanlagen die manuelle Lymphdrainage zwischen den jeweiligen Anwendungen dauerhaft.

Eingebunden in moderne Therapie-konzepte, wie zum Beispiel in die Nachsorge bei Brustkrebsoperationen, kann K-Taping die Lebensqualität in vielen Bereichen verbessern und den therapeutischen Einfluss verlängern.

**Wir helfen Ihnen, Ihr Leiden zu lindern
oder zu kurieren.**

**Eine persönliche und individuelle Betreuung
ist für uns selbstverständlich.**

Beispiele der vier Grundanlagetechniken

Detonisierende Kinesio Taping - Muskelanlage

Anwendung bei
Schulterbeschwerden

Funktion:
Vergrößerung des
Schultergelenkraums



Kinesio Taping - Ligamentanlage



Anwendung bei
Knieproblemen

Funktion:
Stabilisierung des Gelenks

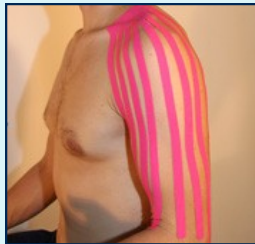
Kinesio Taping - Korrekturanlage Patellakorrektur

Anwendung bei Schmerzen
unter der Kniescheibe

Funktion:
Verbesserung der
Kniescheiben-Führung



Kinesio Taping - Lymphanlage (Lymphtaping)



Anwendung bei
Lymphödemen

Funktion:
Entstauung (hier Oberarm),
Verbesserung des
Lymphabflusses

Kinesiotape

Die Original K-Taping Therapie.

**Nur bei Ihrem speziell
ausgebildeten und zertifizierten
K- Taping- Therapeuten.**



Waldstraße 148

47447 Moers

Telefon 02841-369110

Telefax 02841-369149

www.physio-jacobi.de

klaus.jacobi@web.de



Therapiespektrum

K-Taping unterstützt nahezu das gesamte physiotherapeutische Behandlungsspektrum und bietet Ärzten und Therapeuten eine Vielzahl neuer Behandlungsmöglichkeiten.

Rückenprobleme, Muskelverspannungen, Gelenkinstabilitäten oder Bandscheibenprobleme, können ebenso behandelt werden wie Migräne und Tinnitus, bis hin zu Regelschmerzen und Miktionsstörungen.



Aber auch in der Lymphtherapie, z.B. nach Brustkrebsoperationen, bietet K-Taping wirkungsvolle Nachsorgekonzepte.

Im Leistungs- und Profisport hat sich K-Taping sowohl in der Therapie aber auch in der Prävention und Trainingsvorbereitung etabliert.

In allen Fällen gilt:

K-Taping erhält die volle Mobilität des Patienten - ein entscheidender Vorteil gegenüber bisherigen Therapiemethoden.



Tape

Zur erfolgreichen Anwendung der Therapie ist neben der fachlichen Ausbildung ein speziell entwickeltes elastisches Tape notwendig.



Die wasserresistenten und atmungsaktiven Eigenschaften ermöglichen eine hohe Tragedauer und Komfort.

Die Elastizität ist vergleichbar mit der Eigendehnung des menschlichen Muskels.

Aufgeklebt wird das K-Tape über eine wellenförmige Acrylbeschichtung, die über die Körperwärme aktiviert wird und darüber hinaus wichtige mechanische Eigenschaften übernimmt.

Das K-Tape enthält keine Wirkstoffe oder Klebemittel, ist dadurch hautneutral und behält seine Wirkung unter verschiedensten Belastungen bei der Arbeit, bei Sport, Duschen, Schwimmen und anderen Aktivitäten des täglichen Lebens uneingeschränkt bei.



Wirkweise

Die K-Taping Therapie nutzt im Wesentlichen zwei Effekte.

Zum einen die Stimulation der Hautrezeptoren und damit verbunden eine Schmerzdämpfung und Tiefensensibilität (Propriozeption).

Hierdurch kann gezielt Einfluss auf das komplexe Zusammenspiel von Muskeltonus, Gelenke, Bänder und Nerven genommen werden.



Zum anderen werden über das elastische K-Tape und die speziellen Anlagetechniken die Haut und das Gewebe angehoben.

Dadurch entsteht mehr Raum im geschädigten Gewebe.

Lymphflüssigkeiten können besser abfließen, die Blutzirkulation wird verbessert und die Schmerzrezeptoren entlastet.

Schon allein eine verbesserte Blutzirkulation regt Heilungsprozesse an.

Kommen noch die Effekte des Lymphabflusses und die Stimulation der Rezeptoren hinzu, entsteht das außergewöhnlich breite Anwendungsspektrum der K-Taping Therapie.